
Subject: Wirklich wegen Vitamin D Mangel?

Posted by [Hüyee](#) on Tue, 28 Feb 2012 19:30:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun war ich vor wenigen Wochen beim Endokrinologen, weil ich den Verdacht hatte, dass meine Schilddrüse Probleme macht und raus kam, dass damit alles in Ordnung ist (was mir bereits 2 andere Hausärzte bestätigt hatte, nur wollte ich das auch vom Spezialisten hören), aber er hat einen enormen Vitamin D Mangel bei mir festgestellt. Die Werte habe ich leider nicht, er hat mir das ganze telefonisch gesagt, weil ich momentan in einer anderen Stadt bin. Ich habe schon sehr viel gelesen, dass Vitamin D Mangel Haarausfall verursacht und bei mir ist der Haarausfall zwar immer präsent, aber im Winter deutlich doppelt mal so viel. Und wenn ich denke, in diesem letzten Jahr ist mir so viel ausgefallen, dass ich mehr als die Hälfte meiner Haare überall auf dem Kopf verloren habe. Das ist seit der Zeit, seitdem ich mit dem Studium angefangen habe und von zu Haus ausgezogen in eine andere Stadt gezogen bin, meine Ernährung hat sich dann natürlich geändert und raus bin ich kaum mehr gegangen, weil ich nur im Zimmer am Lernen war. Das alles macht Sinn, aber kann nur ein Vitamin D Mangel (auch wenns enorm ist) so stark Haarausfall verursachen? (Zurzeit nehme ich die Piller zum ersten Mal und mein Haarausfall ist dadurch erheblich weniger geworden, aber vielleicht lag es nicht an der Pille, sondern daran, dass der Februar zwar sehr kalt, aber sonst sehr sonnig war und ich etwas öfter draußen war?)
